

Marketinginformationen

Tipps für Suchmaschinen- marketing

Inhalt

1	Vorbemerkung	3
2	Tipp 1 - Keywords	4
3	Tipp 2 - Linkpopularität ist wichtig	5
4	Tipp 3 - Content is King	6
5	Tipp 4 - Sponsored-Links	7
6	Fazit	8

1 Vorbemerkung

Ziel des Suchmaschinenmarketing ist es, dass Ihre Webseite von den Usern gefunden wird. Der größte Teil aller User nutzt tagtäglich Suchmaschinen wie Google, Yahoo, MSN, AltaVista & Co, um Dienstleistungen, Produkte oder auch einfach nur Informationen zu finden:

- 85% der Internetuser benutzen Suchmaschinen, um gezielt Websites zu suchen
- 90% der Suchenden klicken nur auf die ersten 30 Treffer
- 75% der Nutzer haben eine feste Kaufabsicht und möchten sich bestmöglich informieren

Quelle: GVV (Georgia Institute of Technology)

Für ein erfolgreiches Suchmaschinenmarketing sollten Sie sich eine Frage stellen und beantworten!

„Wie werde ich mit meinen Produkten und Dienstleistungen von potenziellen Kunden im Internet gefunden?“

2 Tipp 1 - Keywords

Die Suchmaschinen benutzen Spider, um das Internet nach Informationen zu durchforsten. Der gesamte Text des jeweiligen Internet-Auftrittes wird von den Spidern gelesen. Diese Inhalte werden an die Suchmaschine zurückgesendet und in die Datenbank (den Index) aufgenommen. Die Suchmaschine setzt die Daten einer Website, die die Spider zurückgesendet haben, zueinander ins Verhältnis, das heißt, sie vergibt Gewichtungen. Diese Gewichtung – der so genannte Ranking-Algorithmus – ist ausschlaggebend dafür, in welcher Reihenfolge die Ergebnisse einer Suchanfrage auf der Trefferseite gelistet werden.

Die meisten User gehen mittlerweile bei der Internetsuche systematisch vor, das heißt, es wird nicht nur ein Wort eingetragen sondern ganze Wortkombinationen. Die Zielgruppe, die Sie im Internet finden soll, benutzt für die Suche ganz bestimmte Begriffe und Wortkombinationen.

1. Haben Sie die richtigen Begriffe/Keywords auf Ihrer Internetseite integriert?
2. Analysieren und finden Sie die Keywords, nach denen Ihre potentiellen Kunden tatsächlich suchen. Dadurch stellen Sie sicher, dass die richtigen Besucher auf Ihre Internetseite gelangen.
3. Benutzen Sie den Google AdWords Wrapper. Der Wrapper hilft Ihnen bei der Suche und dem Verknüpfen von Keywords für das Google AdWords Programm.
4. Beobachten Sie Ihre Mitbewerber, welche Keywords von denen verwendet werden.
5. Viele Suchmaschinen gewichten den Titel besonders hoch, daher ist es wichtig, dass Sie Keywords im Titel verwenden. Ein Titel, der lautet: "Herzlich Willkommen bei Karl Zufrieden, Ihrem Partner für alles Rund ums Haus", bringt suchmaschinen-technisch wenig, außer es wird z.B. gezielt nach "Herzlich Willkommen Karl Zufrieden" gesucht.
6. Verwenden Sie Titel, die nicht länger als 80 Zeichen sind und versuchen Sie Ihr Haupt-Keyword zweimal zu erwähnen.
7. Die URL ist die vollständige "Adresse" Ihrer (einzelnen) Seite im Internet. In dieser Adresse sollte Ihr wichtigstes Keyword enthalten sein.
8. Benutzen Sie Nischenbegriffe und Schlüsselbegriffe.
9. Vermeiden Sie Flash-Filmchen, Frames oder reine Grafik-Seiten, denn die meisten Suchmaschinen können damit nichts anfangen.
10. Nicht ratsam ist die Optimierung für kaum oder gar nicht eingeführte Produkt- oder Firmennamen. Die Chance, dass ein Internetbenutzer nach einem solchen Namen sucht, ist naheliegenderweise denkbar gering.

3 **Tipp 2 - Linkpopularität ist wichtig**

Die Linkpopularität bezeichnet die Anzahl der Links auf anderen Webseiten, die auf die eigene Webseite verweisen. Die meisten Suchmaschinen bemessen mittlerweile die Beliebtheit und damit die Platzierung Ihrer Webseite und auch jeder anderen Page unter anderem daran, wie viele andere Seiten auf Ihre Seiten verlinken.

1. Für das Ranking in Google ist die Linkpopularität besonders wichtig.
2. Versuchen Sie, Ihren Link auf Webseiten zu platzieren, die besonders bekannt sind.
3. Ein Link einer Seite, die sich mit dem gleichen Thema beschäftigt, zählt mehr als der Link einer themenfremden Seite.
4. Entspricht der sichtbare Linktext dem Keyword, bei dem Sie gerne hoch platziert werden möchten, so erhöht dies Ihre Chancen auf ein Top-Ranking beträchtlich.
5. Bieten Sie Ihren Content aktiv an. Man kann anderen Webseiten erlauben, Inhalte zu verwenden, wenn sie einen Link auf den Urheber setzen.
6. Tragen Sie sich in Gästebücher fremder Webseiten mit einem Link auf die eigene Homepage ein. Dies funktioniert natürlich nur, wenn die Eingabe von HTML-Tags in diesem Gästebuch erlaubt ist.
7. Im Rahmen Ihrer Vertriebsaktivitäten können Sie Partnerprogramme anbieten, bei denen die Affiliates (Partner) Links einbinden.
8. Sie können Werbebanner auf anderen Seiten, die Ihre Zielgruppe besucht, platzieren.

4 Tipp 3 - Content is King

Beim Suchmaschinenmarketing sind nicht nur die Techniker, sondern vor allem die Redakteure und Marketingfachleute gefragt. Suchmaschinenoptimierung ist ein Prozess, der sich auf die Webseite, den Text und die Vermarktung auswirkt.

1. Wichtig ist, dass stets neue und relevante Inhalte auf Ihrer Webseite vorhanden sind, um gefunden zu werden.
2. Geben Sie den Spidern etwas zu lesen.
3. Für eine gute Positionierung müssen Sie sicherstellen, dass sowohl der Surfer als auch die Suchmaschine bei jedem Besuch viele neue, relevante Inhalte auf Ihrer Webseite finden.
4. Reine Verkaufsseiten oder Linkfarmen haben in den Top-Positionen nichts verloren.
5. Wenn Sie unter einem bestimmten Keyword gefunden werden möchten, dann müssen Sie auch dafür sorgen, dass dieses Keyword auf der entsprechenden Website sowohl im Titel, als auch im Text auftaucht.
6. Groß- und Kleinschreibung spielt – ebenso wie typische Schreibfehler – heute keine Rolle mehr. Sie brauchen also z.B. nicht mehr „Übersetzung“ statt „Überseztung“ in Ihren Text einzuschmuggeln. Moderne Suchmaschinen wie Google erkennen Schreibfehler und schlagen Ihren Kunden das korrekte Wort vor.

5 Tipp 4 - Sponsored-Links

Bezahlte Sponsored-Links sind Textlinks (Kleinanzeigen), die auf den Suchmaschinenseiten rechts oder unterhalb auf den Ergebnisseiten abgebildet werden. Durch den Kauf dieser Kleinanzeigen erscheint diese jedes Mal, wenn nach den Inhalten, die Sie angegeben haben, gesucht wird.

1. Erst wenn Ihre Anzeige angeklickt wird, bezahlen Sie den Preis für die Kleinanzeige.
2. Besonders wichtig bei Sponsored-Links ist, dass Sie eine genaue Analyse der Keywords durchführen, die Sie in die Anzeige aufnehmen.
3. Die Sponsored-Links sind mittlerweile bei den Usern akzeptiert und werden genutzt.
4. Der Vorteil ist eine maximale Zielgruppengenauigkeit, d. h., Sie können sicher sein, dass nur diejenigen Ihre Werbung sehen, die auch wirklich am Thema interessiert sind.
5. Außerdem gilt es, Budgets effizient auszusteuern und die Auswahl der geeigneten Werbeplätze vorzunehmen.
6. Die Klickpreise beginnen bei 1 Cent pro Klick. Zudem sind die Klickpreise für die Anzeigen abhängig davon, wie gefragt ein Keyword ist. Je höher die Nachfrage, desto höher der Preis.
7. Testen Sie unterschiedliche Anzeigen, um schnell zu filtern, welche den meisten Traffic auf Ihre Webseite bringt.
8. Für die Erfolgsauswertung können Sie Google Analytics nutzen.
9. Im Internet heißt es: Auffallen und Interesse wecken.
10. Der Interessent und potentielle Kunde soll Ihre Webseite und den persönlichen Kontakt zu Ihnen finden.

6 **Fazit**

Optimieren Sie Ihre Seite sauber und verzichten Sie dabei auf Tricks. Sorgen Sie für aktuelle Inhalte und Nutzen für Ihre User auf Ihrer Webseite, denn auch das bewerten Suchmaschinen und Besucher gleichermaßen hoch. Und darauf kommt es schließlich an!